

## II. Außenhandel in Kohle

1000t	Ausfuhr				Einfuhr	
	Deutschland		England		Deutschland	
	Steinkohle	Koks	Steinkohle	Bunkerkohle	Steinkohle	Braunkohle
1913 . . . . .	34 598	6 433	74 579	21 360	10 540	6 987
1927 . . . . .	28 878	8 794	51 978	17 100	5 334	2 560
1928 . . . . .	23 895	8 885	51 364	16 997	7 405	2 768
1929						
Januar . . . . .	1 910	798	4 545	1 413	624	219
Februar . . . . .	1 307	628	3 952	1 234	415	214
März . . . . .	2 241	846	4 839	1 351	558	272
April . . . . .	2 355	818	4 832	1 350	563	254
Mai . . . . .	2 259	826	5 413	1 438	726	245
Juni . . . . .	2 151	783	4 961	1 382	715	201
Juli . . . . .	2 385	1 001	5 941	1 477	688	212
August . . . . .	2 542	1 030	5 056	1 459	815	222
September . . . . .	2 687	1 056	5 289	1 447	803	222
Oktober . . . . .	2 215	1 001	5 853	1 450	767	225
November . . . . .	2 416	976	5 480	1 400	640	251
Summe	24 468	9 763	56 171	15 401	7 314	2 537
Monatsdurchschnitt						
1928 . . . . .	1 991	740	4 280	1 416	617	231
1913 . . . . .	2 883	536	6 215	1 780	878	582

In diesem Jahr wird auch die Steinkohlenförderung Deutschlands die des Vorjahrs überschreiten. Bis November (einschließlich) ist sie ungefähr 8% höher als für die gleiche Zeit des Vorjahrs. Bei der Braunkohlenförderung beträgt die prozentuale Steigerung bis November über 5%. Von den übrigen Ländern wird wohl nur Belgien hinter der vorjährigen Förderung zurückbleiben. England wird dieses Jahr ungefähr 90% der Förderung des Jahres 1913 erreichen. Europa hat die führende Stelle in der Weltsteinkohlenförderung, die es 1926 infolge des englischen Bergarbeiterstreiks an die Vereinigten Staaten abgegeben, 1927 aber zurückerobert hatte, ebenso wie im Jahre 1928 behauptet. Deutschland und England haben ihre Steinkohlenausfuhr nicht unwesentlich steigern können, wenn auch beide vom Friedensstand noch weit entfernt sind; dieser wird aber wohl auch kaum jemals wieder zu erreichen sein. Man braucht u. a. nur auf die Bedeutung der weißen Kohle, auf die sparsamere Gesamtenergiewirtschaft und darauf hinzuweisen, daß z. B. Holland im Jahre 1913 nicht ganz 2 Mill. Tonnen förderte, im Jahre 1929 aber etwa 11 Mill. Tonnen. Wie schwer die deutsche Kohle mit dem ausländischen Wettbewerb kämpfen muß, geht u. a. aus der Höhe der Ruhrkohlenumlage (Ausgleichszahlung der Zechen für den niedrigeren Erlös im bestrittenen